

Über Schwierigkeiten und Ungenauigkeiten in der Nomenclatur der Gattung *Pulsatilla*.

Von

E. Huth.

Jeder Botaniker, der sich eingehender mit der Systematik und der Nomenclatur der Gewächse beschäftigt hat, weiß, dass zum größten Leidwesen aller Freunde der Botanik — in der Zoologie ist es nicht viel anders — bei nicht wenigen Gattungen eine heillose Verwirrung in der Nomenclatur herrscht, hervorgerufen teils durch die Natur der Sache, nämlich die Polymorphie der betreffenden Pflanzengruppe, teils durch persönliche Nachlässigkeit der Autoren, die auf guten Glauben hin der Schreibweise eines ihrer Vordermänner folgen, statt auf die Quellen zurückzugehen und so oft zehnmal gerügte und verbesserte Fehler immer wieder von Neuem vorbringen. Ebenso weiß man, dass die neueren Bestrebungen, diese so schwierige Frage durch internationale Congresse und Aufstellung für Alle bindender Regeln betreffs der Nomenclatur zu lösen, noch wenig gefruchtet haben, dass dieselben schon durch das eigensinnige Festhalten der Engländer, eines für die Botanik sonst so wichtigen Volkes, am Hergebrachten und durch ihr permanentes Sichfernthalten von den Congressen von vorn herein unmöglich ein Gemeingut aller Botaniker werden können, und dass leider durch den Widerspruch Einzelner — man denke nur an die KUNTZ-schen Bestrebungen — die Verwirrung nur noch schlimmer geworden ist.

Unter den zahlreichen, solche Verwirrung und Fehler aufweisenden Gattungen nimmt nun das Genus *Pulsatilla* eine hervorragend unvorteilhafte Stelle ein und zwar aus ganz besonderen Gründen. Zunächst besteht nämlich seit mehr als 300 Jahren eine Meinungsverschiedenheit unter den Botanikern, ob man *Pulsatilla* als selbständige Gattung oder als Unterabteilung resp. Untergattung (**PRANTL**) zu *Anemone* ziehen soll. Ja es kommt, wie aus der nebenstehenden kleinen Tabelle hervorgeht, gar nicht selten vor, dass der nämliche Autor unser Genus in seinen verschiedenen Schriften bald als selbständiges behandelt, teils den *Anemone*-Formen unterstellt. Glücklicherweise hat **SCHRANK**, soviel ich weiß, keine Nachahmer gefunden,

der in seiner »Baierschen Flora« die Begriffe fast auf den Kopf stellt, indem er unsere »Küchenschellen« (mit Ausnahme von *P. alpina*) *Anemone*, dagegen alle übrigen Arten *Pulsatilla* benennt.

In der folgenden Tabelle habe ich nun ganz willkürlich aus einer Anzahl mir gerade zur Hand liegender Systeme und Floren diejenigen Autoren zusammengestellt, die *Pulsatilla* teils als Gattung betrachten, teils dem weiteren Formenkreise der *Anemone* unterstellen.

Anemone.

BAILLON, Rénonc. 45 (1866).

BENTHAM a. HOOKER, Gen. I (1862).

BOISSIER, Fl. orient. (1867).

BRITTON, Ann. N. Y. Acad. V (1894).

BUNGE, Enum pl. Chinae (1831) . . .

DE CANDOLLE, Syst. I (1818), Prodri. (1824).

GESNER, Hist. (1541).

GRAY, A., Illustr. gen. I (1848) . . .

GREENE, Fl. Franc. (1892)

HALLER, Helv. (1742).

HOOKER, Fl. bor. Amer. I (1830).

HOPPE in STURM's D. Flor. Heft 46 (1826)

HOST, Fl. austr. (1827).

KOCH, Syn. fl. germ. ed. III. (1857).

LAMARCK, Encycl. I (1783).

LINNÉ, Sp. pl. ed. I (1753)

NEILREICH, Gefäßpfl. Ung.-Slav. (1866).

NUTTALL, Gen. II (1818).

REICHENBACH, Ic. crit. z. B. tb. 354 (1826)

Pulsatilla.

ASCHERSON, Fl. Brand. (1864).

BAUHIN, C., Pin. und prod. (1674).

BAUHIN, J., Hist. III (1654).

BUNGE in Fl. altaica II (1830).

CLOSIUS, Rar. I (1601).

DALECHAMP, Hist. (1587).

DODONAEUS, Pempt. (1616).

GARCKE, Fl. Deutschl. ed. XVI (1890).

GRAY, A., Man. ed. V (1867).

GREENE, Eryth. I (1893).

HOPPE et HORNSCHUCH, Decas. II. pl. exs. (1846). . .

KERNER, Exsicc. austro-hung. n. 2085.

LINNÉ, Fl. Lapp. (1737); hort. Cliff. (1737).

MILLER, Gard. dict. ed. VIII (1768).

OEDER, Fl. dan. tb. 29 (1764ff.).

REICHENBACH, Fl. excurs. (1832).

RUPRECHT, Bull. phys.-math. St.-Petersb. (1852).

WATSON, Proc. Am. Ac. XI (1876).

WILDENOW, Sp. pl. II. P. 2 (1799) .

SCHUR, Enum. Transsylv. (1866).

SPRENGEL, Syst. II (1825).

TOURNEFORT, Inst. (1700).

WILDENOW, Enum. h. Berol. (1809).

Diese allgemeine Verschiedenheit in der Auffassung über den systematischen Wert der *Pulsatilla*-Gruppe bringt nun zweitens einen weiteren Übelstand mit sich, dem selbst sonst sorgfältige Autoren zuweilen zum Opfer fallen, indem sie dem richtigen Species- und Autorennamen den falschen Gattungsnamen hinzufügen. So schreibt z. B. GÄRCKE in der 16. Aufl. seiner »Flora von Deutschland« (die illustrierte 17. Ausgabe ist mir nicht zur Hand), indem er hierin SPRENGEL folgt: *Pulsatilla alpina* Delarb., trotzdem DELARBRE in seiner Flore d'Auvergne, auf welche das Citat sich bezieht, überhaupt keine Pulsatillen sondern nur Anemonen kennt. Drittens entstehen Irrtümer, die übrigens nicht unserer Gattung speciell eigen sind, sondern überall vorkommen, durch Nichtbeachtung der Prioritätsrechte der betreffenden Autoren, denn das Gesetz der Priorität ist jedenfalls ein Princip in der Nomenklatur, welchem jetzt von dem bei weitem größten Teile der Botaniker gehuldigt wird, wenn es auch häufig aus Unkenntnis oder Unachtsamkeit nicht beachtet wird. Das vorige Beispiel der *P. alpina* kann uns auch hier zur Erläuterung dienen.

Selbst wenn nämlich DELARBRE *Pulsatilla* geschrieben hätte, so würde dennoch sein Name als Autor für *P. alpina* zu streichen sein, weil derselbe mit hinreichend guter Diagnose schon 1789 in SCHRANK's Baierscher Flora p. 84 aufgestellt ist, während DELARBRE's »Flore d'Auvergne« erst 1797 erschien. Unsere Species muss demnach entweder *Anemone alpina* L. sp. ed. I (1783) oder *Pulsatilla alpina* Schrank, Baier. Fl. II. 84, oder noch genauer *P. alpina* (L.) Schrank benannt werden.

Einige Autoren verfahren so zu sagen absichtlich gegen alle Regeln der Autorsetzung, indem sie ohne weiteres den Autor des Speciesnamens einem falschen Genus hinzufügen. So schreibt z. B. REGEL fast durchweg *Pulsatilla pratensis* L., *P. montana* Hoppe u. s. f., während er entweder *Anemone* setzen oder die Autoren in *P. prat.* Mill. und *P. montana* Rchb. ändern müsste, während er andererseits wieder richtig, aber ganz inconsequent *P. vulgaris* Mill. schreibt.

Eine vierte Schwierigkeit bei der Nomenklatur der Arten von *Pulsatilla* beruht darauf, dass sie mit großer Leichtigkeit Zwischenformen bzw. Bastarde bildet. Als ein interessantes Beispiel möchte ich hierbei den Fall von *P. Wolfgangiana* Rupr. erwähnen. *P. patens* und *P. vulgaris* sind durch eine ganze Reihe von Zwischenformen mit mehr schmal- oder mehr breitzipfligen Blättern besonders in Sibirien und Nordamerika, aber auch anderswo (vergl. NEILREICH, Gefäßpfl. Ung. Slav. p. 236) mit einander

verbunden, sodass manche Autoren *P. patens* nur als das Endglied eines Formenkreises von *P. vulgaris* betrachten. Andere fassen diejenigen Formen, bei denen die Mittelblättchen der dreizähligen Blätter deutlich gestielt sind, entweder als Varietät von *P. patens* oder als selbständige Art auf, und zwar die breitzipfligen Formen als typische *P. Wolfgangiana* und die schmalzipfligen als *P. Wolfgangiana* var. *intermedia* Rgl. Nun hat aber neuerdings SERNANDER¹⁾ eine in Schweden unter dem Namen *P. Hackelii* oder *P. patens* var. *Wolfgangiana* bekannte Form mitten zwischen *P. patens* und *P. pratensis* gefunden, so dass er diese deshalb für einen Bastard der beiden letzten Arten erklärt, umso mehr, als eine Cultur im Garten bewies, dass die Samen völlig steril sind. Auch früher schon erklärte LASCH (Linnaea 1830. p. 437), die Hybride *P. patens* \times *pratensis* gefunden zu haben, und die von REICHENBACH (Ic. bot. cent. IV. 1826. tb. 351) abgebildete *P. Wolfgangiana* soll sehr gut mit der schwedischen übereinstimmen. Wer hat nun Recht? Ein Nicken der Blüte, welches bei *P. Wolfgangiana* bei einer Abkunft von oder einer so nahen Verwandtschaft mit *P. pratensis* doch wohl gelegentlich vorkommen müsste, habe ich bei ihr nie bemerkt. Vielleicht haben wir es hier, wie genauere Untersuchungen zeigen könnten, mit einem interessanten Falle von Convergenz zu thun. Ich habe früher²⁾ nachzuweisen gesucht, dass die Arten des Tier- und Pflanzenreiches nicht nur nach DARWIN'S Theorie im Kampf ums Dasein durch Divergenz aus älteren Formen, sondern auch bei dauernd gleichen Lebensbedingungen durch eine Art Convergenz zweier ursprünglich verschiedener Formen entstanden sein können. In unserem Falle also würden zwei Hybride oder zwei Übergangsformen, *P. patens* \times *vulgaris* und *P. patens* \times *pratensis*, in ihrem Habitus und ihren Merkmalen einander so ähnlich geworden sein, dass eine Unterscheidung nicht mehr möglich wäre.

In der nun folgenden Liste der jetzt bekannten Pulsatillen und ihrer Synonymen werde ich die der Priorität nach voranzustellenden und daher in der Systematik anzuwendenden Namen³⁾ mit fetten Lettern drucken lassen, und zwar um sowohl den Botanikern, die *Pulsatilla* als selbständige Gattung gebrauchen, wie auch denen, welche die dazu gehörigen Arten dem Genus *Anemone* unterordnen, gerecht zu werden, die zu *Pulsatilla* gehörigen Primärnamen durch **fette Antiqua-**, die zu *Anemone* gezählten durch **fette Cursiv-**Schrift kenntlich machen; dem entsprechend sind denn auch die Antiqua- und die Cursiv-Typen gewählt, so dass ein Voranstellen der Genusnamen *Pulsatilla* oder *Anemone* unterbleiben konnte.

1) Om *P. Wolfgangiana* in Botaniska Notiser 1891. H. 1. — Bot. Centralbl. Bd. 49. p. 146.

2) Sur la »Convergence dans les règnes animal et végétal. In Bull. scientif. de la France et de la Belgique. Paris 1888. p. 381.

3) Im Folgenden will ich dieselben als Primärnamen (*nomina primaria*) bezeichnen.

Besondere Mühe habe ich darauf verwendet, bis auf die Quellen der Namen zurückzugehen: wo mir dies bei der großen Schwierigkeit für den, dem keine große botanische Bibliothek zur Verfügung steht, nicht möglich war, und infolge dessen da, wo ich mich auf das Zeugnis anderer Autoren verlassen musste, können wohl Verstöße vorgekommen sein. Allen, die mich auf solche Irrtümer aufmerksam machen wollten, würde ich mich zu bestem Danke verpflichtet fühlen.

Liste der Speciesnamen der Gattung *Pulsatilla*¹⁾.

- acutipetala* Schleicher, Pl. exs. Cat. (1845) cat. pl. Helv. ed. III. 6 (1821) = *vulgaris* Mill.
affinis Lasch in Linnaea III. 166 (1828) = *pratensis* Mill. var. *latisecta*, sec. specimen
orig. Herb. gen. Berol.; alii testibus = *vulgaris* × *pratensis* vel *vulgaris* × *nigricans* Beck., Fl. N. Ö. I. 409 (1890).
- affinis* G. Don, Gen. syst. I. 21 = *pratensis* Mill.
- affinis* Blocki in schedis exsicc. = *vulgaris* Mill. var. *grandis* Wenderoth p. sp.
- africana* Spr., Syst. II. 664 und Pöppig mss. in herb. gen. Berol. = *capensis* Lamarck.
ajanensis Rgl. et Tiling in Nouv. Mém. Soc. Nat. Mosc. XI. 28 (1859). A cl. Regel postea
(1861) cum P. vernali conjuncta est. Clariss. GLEHN autem certe haud injuste hanc
speciem ab illa melius separandem esse putabat, quia in P. ajanensi folia annua,
in P. vernali vero perhiemantia sunt.
- alba* Lobel²⁾ ap. Rchb., Fl. germ. excurs. 732 (1832), BECK, Fl. N. Ö. I. 408, nec *alba*
Gilibert, nec JUSSIEU = *alpina* Schrank var. *alba* (Rchb. p. spec.) Hth.
- alba* Kerner, Fl. exs. austro-hung. n. 610; Schedae II. 107 (1882) = *alpina* Schrank
var. *alba* (Rchb. p. sp.).
- albana* Berchtold et Presl, Rostlin I. Ranunc. p. 22 (1820); SPR., Syst. II. 663 (1825) =
albana Stev. in Mém. Nat. Mosc. III. 264.
- albana* Bercht. et Presl var. *Bungeana* Rgl. = *Bungeana* C. A. Mey.
- albana* Bercht. et Presl δ. *altaica* Rgl. et Til. = *vulgaris* Mill.
- albana* Spr. var. δ. Turcz. = *ambigua* Turcz. = *prae*c. var. *typica*.
- albana* Spr. ζ *sibirica* Rgl. et Til. = *montana* Hoppe β. *sibirica* Rgl.
- albana* Boiss. in KOTSCHY exs. It. cilic.-kurd. n. 203 (1859) = *armena* Bornm.
- alborosea* Gilibert = *vernalis* Mill. (teste STEUDEL).
- alchemillifolia* E. Meyer, Comm. pl. Afr. austr. I. p. 4. fig. 4 (1835); PRITZEL,
Revis. anem. in Linnaea XV. 614 (1841) = *caffra* Eckl. et Zeyh.
- alchemillifolia* E. Meyer. var. β. *caffra* (Eckl. et Zeyh.) Hth. ap. SCHINZ, Beitr. afr.
Fl. in Bull. Herb. Boiss. IV. 423 (1896) = *caffra* Eckl. et Zeyh., Enum. pl. Afr. austr.
fasc. I. p. 4.
- alpina* Schrank, Baiersche Flora II. 81 (1789)³⁾ = *alpina* L., Sp. ed. I. 539 (1753),
ex parte; DELARRE, Fl. d'Auvergne (1797).

1) Da einige, auch neuere Schriftsteller die DECANDOLLE'sche Section »*Pulsatilloides*« dem Genus *Pulsatilla* zurechnen — ich erinnere an die Namen *P. africana* Spr., *P. tenuifolia* Spr. und *P. caffra* Eckl. et Zeyh. — so habe ich die Namen aus dieser nur 2—3 Arten umfassenden Gruppe hier mit aufgeführt.

2) REICHENBACH führt zwar LOBEL als Autor an; dieser beschreibt und bildet jedoch nicht die var. *alba*, sondern die var. *sulphurea* ab. Vergl. KERNER, Schedae fl. exs. austro-hung. n. 610.

3) Über Irrtümer und Schwierigkeit bei der Nomenclatur von *P. alpina* vergl. das im Vorwort p. 584 Gesagte.

alpina de l'Arbre ap. Spreng., Syst. II. 663 (1825); DIETR., Fl. bor. tb. 481 = *alpina Schrank.*
alpina Schrank var. *alba* Rchb., Fl. exs. 732 (1832) (excl. syn. LOBELII et LINNAEI) = *alba* Kerner, Sched. n. 610 (1882) nec GILIB., nec Juss.
alpina Schrank var. *sulphurea* L.¹⁾, Mant. 78 (1767).
alpina G. Laws in Proc. and Trans. Nova Scot. Inst. Nat. Soc. (1870) p. 23 = *alpina Schrank* var. *occidentalis* Watson p. sp.
alpina Schultes, Öst. Fl. ed. 2. vol. II. 106 (1814) = *alpina* Schr. var. *alba* Rchb.
alpina Scop., Fl. Carn. ed. 2. I. 384 (1772) = *baldensis* L.
ambigua Turcz., Pl. exsicc. = *albana* Bercht. et Presl (1820), cfr. PRITZ., Revis. 603.
amoena Jord., Diagn. I. 54 (1864) = *vulgaris* Mill.
angustifolia Turcz. in Bull. Soc. Nat. Mosc. XIII. 64 (1840) = *montana* Hoppe var. *angustifolia* Turcz. p. sp.
aperta Schur, Enum. pl. Transsylv. 4 (1866) = *vulgaris* Mill.
apiifolia Rchb., Ic. fl. germ. IV. tb. 54 (1838/39) = *alpina* Schrank.
apiifolia Scop., Fl. carn. ed. II. I. 385 (1772); SWEET, Hort. Brit. ed. I. 3 (1827) = *alpina* Schrank var. *sulphurea* L.
arborea Hort. ex STEUD., nom. ed. II. vol. I. 95 = *capensis* Steud. = *capensis* Lam.
armena Bornmüller in sched. exs. pl. Anatol. n. 2648 (1890) = *armena* Boiss., Fl. Orient. I. 10 (1867).
baldensis Lam., Encycl. I. 614 (nec L.)²⁾ = *alpina* Schrank.
Bauhini Tausch in Flora XXV. 4. p. 69 (1842) = *patens* Mill.
Bogenhardiana Rchb., Ic. fl. germ. IV. 18. tb. 53 (1838/39) = *vulgaris* Mill. var. *Bogenhardiana* Rchb. p. sp. fortasse etiam varietas P. *montanae*.
Bogenhardiana Pritz., Rev. in Linn. XV. 594 (1841) = *praeced.*
Breynii Rupr. in Bull. phys.-math. Acad. Pétersb. XII. 248 (1854) = *nigricans* Stoerck.
Bungeana C. A. Mey. in LEDEB., Fl. Alt. II. 371 (1830), LEDEB., Ic. tb. 410 = *Bungeana* Pritz. in Linn. XV. 603 (1841) = *albana* Mey. var. *Bungeana* Rgl.
Burseriana Rchb., Fl. germ. excurs. 732 (1832) = *alpina* Schrank var. *sulphurea* (L.) Hth.
Burseriana Scop., Fl. Carn. II. 1. p. 385 (1772) = *alpina* Schrank var. *sulphurea* (L.) Hth.
caffra Eckl. et Zeyh., Enum. pl. Africæ extratrop. I. fasc. 1. p. 1 (1834) = *alchemillifolia* E. Mey. var. *caffra* Hth.
campanella Fisch. in RGL. in Bull. Soc. Nat. Mosc. II. 34 (1864) = *albana* Bercht. et Presl var. *campanella* Rgl. et Til.
campaniflora Stokes, Bot. Mat. med. III. 247 = *nigricans* Störk.
capensis Steudel³⁾, Nom. ed. 2. I. 379 (1841) = *capensis* Lam., Encycl. I. 164 (1783), DC. (1818) = *arborea* Hort. = Clematis *capensis* Poir., Encycl. suppl. II. 296 (1841) = *Atragene capensis* L., Sp. ed. I. 543 (1753) = *africana* Herm. (?) sec. SPR., Syst. II. 664 (1825) et STEUDEL, Nomencl. II. 417 (1841).

1) Die Namen *alba* und *sulphurea* können leicht eine falsche Vorstellung erwecken; es sei daher ausdrücklich erwähnt, dass die var. *sulphurea* ebenso gut gelb- als weißblütig vorkommt. Ich unterscheide 3 Varietäten, die auch nach dem Standort wesentlich getrennt sind: α) *alba* in den Sudeten und dem Harze; β) *sulphurea* in den Kalkalpen von Steiermark und Kärnthen, dem Jura und den Pyrenäen; γ) *occidentalis* (Watson) Hth. Über die beiden ersten Var. vergl. KERNER, Sched. II. 405, 407 (1882) und BECK, Fl. N. Ö. I. 408 (1890).

2) Im Index Kew. wird auch eine *Puls. baldenis* Delarbre = *Anem. baldensis* citiert, die aber gar nicht existiert.

3) Bei der Benennung dieser Pflanze ist durch eine Ungenauigkeit des in seinem Nomenclator sonst recht zuverlässigen STEUDEL eine besondere Schwierigkeit entstanden. Er nennt sie nämlich im I. Teile des genannten Werkes als Synonymon von

- caucasica* Willd. = *blanda* Schott et Kotschy = *cernua* Bercht. et Presl, Rostlin. I. Ranunc. I. 22 (1820), SPRENG., Syst. II. 664 (1825) = *cernua* Thunb., Fl. Japon. 238 (1784), SIEB., Fl. jap. tb. 4.
- cernua* Bercht. et Presl confer praeced.
- chinensis* Bunge in LEDEB., Fl. alt. II. 371 (1830); Mém. Acad. St. Pétersb. VII. 4. tb. 6 = *chinensis* Bunge, Enum. plant. Chineae bor. (1834).
- coerulea* Fisch. in herb. Berol. (nec DC.) = *vulgaris* Mill.
- collina* Salisb., Prodr. 371 (1796) = *vulgaris* Mill.
- coronaria* Borkh. in Rhein. Mag. I. (421) 1793 non ad genus *Pulsatilla*, sed ad *Anemone* § *Anemonanthea* pertinet.
- dahurica* Fisch. ap. DC., Prodr. I. 17 (1824) = *sequens*.
- davurica* Spr., Syst. II. 663 (1825) = *praeced.* Vix propria species videtur esse, sed P. hirsutissimae adeo affinis, ut jure ab auct. nonnullis cum illa jungatur.
- dahurica* Lucae ap. PRITZ., Rev. 605 (nec FISCH.) = *pratensis* L. var. *minor* Besser.
- flavescens* Zucc., Regensb. Zeit. I. 371 (1826) = *hirsutissima* Britton var. *flavescens* (Zucc.) Hth.
- flemmensis* Scop. = *alpina* Schrank.
- georgica* Rupr., Fl. Cauc. 9 in textu (1869) = *albana* Bercht. et Presl var. *violacea*.
- glauciifolia* Hth. = *glauciifolia* Franchet, Pl. yunnan. in Bull. Soc. bot. France XXXIII. 363 (1886).
- grandiflora* Hoppe pl. exs. = *alpina* Schrank.
- grandiflora* Rchb., Fl. exc. no. 4633/54 = *alpina* Schrank.
- grandis* Wenderoth, Einige Bemerk. in Schrift. Ges. z. Beförd. d. Naturw. Marburg II. 257 (1834) = *vulgaris* Mill. var. *grandis* Wend. p. sp. (*Varietas constans latisecta*).
- grandis* (Wender.) exs. austr.-hung. n. 614 forma inter *vulgare* et *patentem* *intermedia* videtur.
- Hackelii* Pohl, Tent. fl. Bohem. II. 213 (1845); STURM, Deutschl. Fl. XII. tb. 46 = *vulgaris* Mill. vel *patens* > *pratensis* sec. GÄRCKE, Fl. Deutschl. ed. XVI. 5 vel *Halleri* Willd. sec. KOCH, Syn. ed. I. 7 = *Halleri All.* var. *bohemica* Pritz.
- Hackelii* Pohl in MALÝ, Fl. styr. 2. (1838) = *Halleri* Willd. var. *styriaca* Pritz.
- Hackelii* Rchb., Fl. exc. 733 (1832) = *Halleri* Willd. var. *bohemica*.
- Hackelii* TAUSCH, Reg. Zeit. (1841) = *praec.*
- Hackelii* STEUD. = *Halleri* Willd. vel teste NEILREICH *vulgaris* Mill. var. *latisecta*.
- Hackelii* KOCH, Syn. ed. 4. p. 7, 8 (1837) = *Halleri* Willd. var. *bohemica*.
- Halleri* Willd., Enum. pl. hort. Berol. 580 (1809), Fl. germ. IV. 55 = *Halleri Allioni*, Fl. ped. II. 470 (1785).
- Halleri* SCHULTES (nec ALL.), Öst. Fl. II. 405 = *vernalis* Mill.
- Halleri* Presl, Fl. czech. I. 442 (1849) = *praeced.*
- Halleri* TAUSCH in Hort. Canal. dec. II. tb. 9 (1823) = *Halleri* Willd. var. *bohemica*.
- Halleri All.* var. *a. villosissima* Pritz., Linn. XV. 570 (1844) = *Halleri* Willd. var. *villosissima* (Pritz.) Hth.

POIRÉT's *Clematis capensis* ganz richtig *Pulsatilla capensis*. Im II. Teile jedoch fehlt unter *Pulsatilla* dieser Name ganz, während die Pflanze als *Pulsatilla africana* SPR. aufgeführt ist. SPRENGEL selbst stützt sich jedoch hierbei auf einen lange vor LINNÉ aufgestellten und daher für uns nicht mehr gültigen Namen angeblich HERMANN's, während er selbst in der Priorität gegen LINNÉ weit zurücktritt. Übrigens habe ich einen hierher gehörigen Namen HERMANN's in dessen Schriften, z. B. im Cat. Lugd.-bat., nirgends gefunden; SPRENGEL führt die Quelle nicht näher an und LINNÉ stellt zu seiner *Atragene capensis* als Synonym »*Puls. apiifolio rigido, flore magno Herm. afric. 48*«. Eine Schrift HERMANN's speziell über afrikanische Pflanzen kenne ich aber nicht.

- Halleri All.** var. *β. bohemica* Pritz., Ibid. = Halleri Willd. var. *bohemica* (Pritz.) Hth.
- Halleri All.** *γ. auricoma* Pritz., Revis. 574 teste BECK, Fl. N. Ö. 409 nil nisi *P. vulgaris* Mill. est, cuius indumentum vetustius ex albo vel niveo plantae viventis diutius in herbariis jacendo lutescens redactum est.
- Halleri All.** var. *δ. styriaca* Pritz., Rev. 575 = Halleri Willd. var. *styriaca* (Pritz.) Hth.
- Halleri Lodd.*, Bot. Cab. tb. 940 = *vernalis* Mill.
- helleboriflora* Richter ap. Pritz., Rev. 598 = *pratensis* Mill. var. *helleboriflora* (Richt.) Hth. = *pratensis* L. var. *chlorantha* Pritz.
- hirsutissima* Britt., Ann. N. Y. Acad. VI. 247 (1894) = *Wolfgangiana* Rupr. (1854) = *Wolfgangiana* Besser (1827?) = *Clematis hirsutissima* Pursh, Fl. Amer. 385 (1844). *hybrida* Mikan. u. Presl. in STURM, D. Fl. Heft 46 = Halleri Willd. var. *bohemica*.
- Jankae Schur*, Enum. pl. Transs. 4 (1866) = *Jankae F. Schultz bip.* in Flora XXXIX. 205 (1856) = *pratensis* Mill.
- intermedia* Fisch. in SCHRANK, Syll. Ratisb. 224 (1824) = quid?
- intermedia* Hoppe et Hornsch., Reise 183 und Decas. II. pl. exsicc. (1816) = *montana* Rehb.
- intermedia* Sweet, Hort. Brit. ed. II. 3 (1830) = *vulgaris* Mill.
- intermedia* Lasch in Linnaea III. 164 (1828) = *patens* × *vernalis*, auctore ipso teste, sed meo judicio sec. spec. orig. *Laschiana* Horti regii Berol. nihil nisi var. *P. patentis* est.
- intermedia* G. Don = *patens* Mill.
- intermedia* Schultes, Rehb., Fl. germ. IV. 53 = *vulgaris* Mill.
- Jankae Schur*, Enum. pl. Transsylv. 4 = *pratensis* Mill.
- latifolia* Rupr., Bull. phys.-math. Acad. Pétersb. XII. 218 (1854) = *patens* Mill.
- longipetala* Schleicher (teste Pritz.) = *montana* Rehb.
- Ludoviciana* Nutt., Gen. amer. II. 20 (1818) = *hirsutissima* Britt.
- lutea* Rehb., Cent. 1774 (ex WALP., Rep. I. 49) = *alpina* Schrank.
- media* Bogenhard in Flora XXIII. 74 (1840) = *vulgaris* Miller var. *Bogenhardiana*.
- micrantha* Sweet, Hort. Brit. ed. II. 3 (1830) = *alpina* Schrank.
- millefoliata* Bertol., Amoen. 374 (1849) = *alpina* Schrank.
- mixta* Halacsy in Ö. B. Z. XXIX. conf. *nigricans* Stoereck = *mixta* Beck in Schedis.
- montana* Rehb., Fl. Germ. excurs. 733 (1830/32) = *montana* Hoppe in STURM, D. Fl. Heft 46 (1826).
- montana* Neilr., Fl. N.-Ö. 674 (nec HOPPE) = *pratensis* L. var. *patula* Pritz., Rev. in Linn. XV. 597 (1844) = *pratensis* Mill. var. *patula* (Pritz.) Hth.
- montana Wirtgen* (nec HOPPE), Regensb. Zeit. I. 251 (1837) = *vulgaris* Mill. var. *Bogenhardiana*.
- multiceps* Greene, Novit. occid. I. in Erythrea I. 4 (1893). Hanc spec. novam non dum vidi, sed ex diagnosi auctoris species bona, ab omnibus aliis facile discernenda videtur esse.
- myrrhidifolia* Vill., Dauph. III. 727 (1789) = *alpina* (L.) Schrank.
- narcissiflora* Schrank, Baiersche Fl. II. 85 (1789) = *narcissiflora* L.
- nemorosa* Schrank l. c. 82 = *nemorosa* L.
- Nigella* Jordan, Diagn. I. 55 (1864) = *montana* Rehb.
- nigricans* Stoereck, De usu med. Puls. 7 (1774) = *pratensis* Mill., Dict. ed. VIII. n. 2 (1768) ex parte! = *pratensis* L., Sp. pl. ed. I. 539 (1753).
- nigricans* Stoereck var. *patula* (Pritz.) Hth. = *montana* Neilr. (nec HOPPE) = var. *typica* Beck, Fl. N.-Ö. I. 408 (fl. atroviolaceo, sepalis patulis, 20—26 mm longis).
- nigricans* Stoereck var. *micrantha* Beck = *pratensis* Neilr., Fl. N.-Ö. 674 = *pratensis* Tausch in Flora (1828) p. 367 var. *alba* (fl. atroviolaceis raro albis, sepalis anguste conniventibus, 18—20 mm longis).

nigricans Stoerck var. *cylindriflora* (Pritz.) Hth. = *pratensis* L., Fl. suec. II. 482 (fl. dilute violaceo, sep. conniventibus).

nigricans > *vulgaris*. Hanc pl. hybridam, quae P. *pratensis* > *vulgaris* ceterorum auctorum est, cl. BECK in Fl. N.-Ö. in tres novas formas dispositus:

1. *pratensis* > *vulgaris* Lasch, Linn. III. 166 = *affinis* Lasch.
2. *nigricans* > *vulgaris* Beck, Fl. N.-Ö. I. 410 = *Pulsatilla* > *pratensis* Petter, Zool.-bot. Ges. Wien XXVII. 28 (1877) = *Petteri* Beck in Schedis = *mixta* Beck in Fl. N.-Ö. I. 4, p. 410 (1890).
3. *nigricans* > *vulgaris* Halacsy in Ö. B. Z. XXIX. 217 (1879) = *mixta* Beck in Schedis.

nuda Rgl. in Bull. Soc. Nat. Mosc. XXXIV. II. 19 (1864) probabiliter forma monstr.

nutans Gaud. = *montana* Rehb.

Nuttaliana Spr., Syst. II. 663 (1825) = *hirsutissima* Britton (1894).

Nuttaliana DC., Syst. I. 493 (1848) = *praeced.*

Nuttalii Nutt., Journ. Ac. Phil. 458 (1825) = *praeced.*

obsoleta Sweet, Hort. Brit. ed. II. 3 (1830) = *vulgaris* Mill.

obsoleta Sims, Bot. Mag. 1863 (1816) = *albana* Bercht. et Presl.

obsoleta Hort. = *vulgaris* Mill.

occidentalis S. Watson = *alpina* Schrank var. *occidentalis* Wats. p. sp.

patens Miller, Gard. dict. ed. VIII. n. 4 (1768) = *patens* L., Sp. pl. ed. I. 538 (1753).

patens Hook., Fl. bor. Amer. I. 4 (1830) = *hirsutissima* Britt.

patens Hoppe in STURM, Deutschl. Fl. Heft 46 (1826) = *vulgaris* Mill. var. *latisepta*.

patens β. Wahlenb., Fl. carp. 165 (1814) = Halleri Willd.

patens Lang, Pl. hung. = *praeced.*?

patens Gray, Ill. gen. I. 48 (1848) nec Mill. = *hirsutissima* Britt. (1894).

patens L. β. Wolfgangiana Traut. = *praeced.*

patens L. var. *Nuttaliana* Gray, Man. ed. V. 36 (1867) = *hirsutissima* Britt.

patens L. var. *hirsutissima* Hitchcock, Pl. am. 482 (1891) = *hirsutissima* Britt.

patens > *vernalis* Lasch, Linn. IV. 429; Rchb., Ic. tb. 59 = *intermedia* Lasch?

patens > *pratensis* Lasch ap. PRITZ., Rev. 580 = *pratensi-patens* Lasch β. *angustisepta* Rchb., Ic. fl. Germ. tb. 56.

Petteri Beck, Fl. N.-Ö. I. 410 (1890) = *nigricans* > *vulgaris* (s. oben).

Petteri Beck in schedis = *praeced.*

pratensis Mill., Gard. dict. ed. VIII. n. 2 (1768) = *pratensis* L., Sp. ed. I. 539 (1753)
ex p. = *nigricans* Stoerck var. *cylindriflora* Pritz.

pratensis Neir., Fl. N.-Ö. 674 = *nigricans* Stoerck var. *micrantha* Beck, Fl. N.-Ö. I. 408.

pratensis C. Koch, Pl. Cauc. in Linn. II. 248 (1841) = *vulgaris* Mill. vel teste PRITZEL = *montana* Rehb.

pratensis > *patens* Lasch, Rchb., Fl. germ. IV. tb. 56.

pratensis > *vernalis* Lasch, PRITZ., Revis. 567, Rchb., Fl. germ. IV. tb. 58.

pratensis L. var. *cylindriflora* Pritz., Revis. 596 (1841) = *pratensis* Mill. var. *cylindriflora* (Pritz.) Hth.

pratensis L. β. alba Tausch = *nigricans* Stoerck var. flore albo.

pratensis With., Brit. 498, Habl. taur. 114, non L. = *vulgaris* Mill.

pratensis L. var. *minor* Besser, Prim. fl. Gal. 349 (1809) = *pratensis* var. *versicolor* Andr., Cat. hort. Crem. (1818) = *dahurica* Lucae (nec FISCH.) = *pratensis* Mill. var. *minor* (Bess.) Hth.

pratensis L. var. *chlorantha* Pritz., Rev. 598 (1841) = *A. helleboriflora* Richter ap.

PRITZ. l. c. = *livida* Fries in herb. Kunze = *pratensis* Mill. var. *chlorantha* (Pritz.).

pratensis L. var. *patula* Pritz. = *nigricans* Stoerck var. *patula* (Pritz.) Hth.

propera Jord., Diagn. I. 54 (1864) = **vulgaris** Mill.
 propinqua Lasch, Linn. III. 165 (1828) = *vernalis* Mill. vel potius, (ex specim. herb.
 gen. Berol.) *vernalis* > *pratensis*.
propinqua G. Don = *pratensis* Mill.
 pseudo-patens Schur, Enum. pl. Transs. 4 (1866) = *patens* Mill.
Pulsatilla L., Sp. ed. I. (1753) = **vulgaris** Mill.
Pulsatilla < *pratensis* Petter cfr. *nigricans* < *vulgaris* L.
Pulsatilla var. *nutans* Gaudin, Fl. helv. III. 485 (1828) = *montana* Rehb.
Pulsatilla Karsch, Fl. Ingr. = *nigricans* Stoerck.
Pulsatillae var. *von Welden* in Regensb. Zeitschr. (1840) p. 179 = Halleri Willd. var.
 styriaca (Pritz.) Hth.
 ranunculoïdes Schrank, Baiersche Fl. II. 84 (1789) = *ranunculoïdes* **L.**, Sp. ed. I.
 541 (1753).
 recta Gilibert, Fl. Lituan. IV. 278 (1785)¹⁾ = *vulgaris* Mill.
 reflexa Gilibert, Pl. rar. Lituan. 84 (1785)¹⁾ = *pratensis* Mill.
rubra Delarbre, Fl. d'Auvergne II. 18 (1797) = *vulgaris* Mill. (1768) var. *rubra* (Lam.) Hth.
rubra Lam., Encycl. I. 163 (1783) = *praeced.* = *montana* auct. gall. (nec HOPPE).
silvestris Vill., Hist. pl. Dauph. III. 726 (1789) = *vulgaris* Mill.
slavica Reuss., Květ. Slov. 5 (1853) = *patens* Mill. var. *intermedia* Rgl.
 subpatens > *vernalis* Lasch, RCHB., Fl. germ. IV. tb. 56.
sulphurea Allione, Fl. Pedem. II. 170 (1785) = *vernalis* Mill. (1768).
sulphurea L., Mant. I. 78 (1767) = *alpina* Schrank var. *sulphurea* L. p. sp.
sulphurea Sweet, Hort. Brit. ed. II. 3 (1830) = *vernalis* Mill.
tenuifolia Spr.²⁾, Syst. II. 664 (1825) = Atragene *tenuifolia* L. f., Suppl. p. 270 (1781) =
 Clematis *tenuifolia* Poir., Suppl. II. 298 (1811), DC., Syst. I. 196 (1818), THUNB., Fl.
 cap. ed. SCHULTES 239 (1823) = ***tenuifolia* DC.**, Syst. I. 196 (1818).
tenuifolia Schleicher, Cat. pl. Helv. ed. IV. 7 (1824) = *montana* Rehb. var. (?) vel = *vul-*
 garis Mill. var. *Bogenhardiana* Rehb. p. sp.
transylvanica Schur, Enum. pl. Transs. 5 (1866) = *vulgaris* Mill.
vernalis Mill., Dict. ed. VIII. n. 3 (1768) = ***vernalis*** varr. α , β **L.**, Sp. ed. I. 538
 (1753) = *sulphurea* Allione = Halleri Schultes (nec ALL.).
vernalis L. var. γ , ed. I. 538 (1753) et ed. II. 759 (1762), DC., Syst. var. γ , ϵ , ζ = *alpina*
 Schrank.
vernalis Mill. var. β . *ajanensis* Rgl. (1864) = *ajanensis* Rgl. et Til.
vernalis > *pratensis* Lasch in herb. Berol., RCHB., Ic. fl. germ. t. 58 = *propinqua*
 Lasch?
versicolor Andrz. ex RUPR. in Bull. phys. math. Ac. Pétersb. XII. 217 (1854) = *stellata*
 Lam., Encycl. I. 466 (1783).
versicolor Salisb., Prodr. 371 (1796) = *stellata* Lam. (cfr. *praeced.*).
violacea Rupr., Fl. Cauc. 6 (1869) = *albana* Bercht et Presl, Rostlin I. Ranunc. 22
 (1826), SPR., Syst. II. 663 (1825) = *albana* Stev. in Mém. Soc. Nat. Mosc. III. 264
 (1848).
vulgaris Mill., GARD. dict. ed. VIII. n. 4 (1768) = ***Pulsatilla* L.**, Sp. ed. I. 539
 (1753).
vulgaris Günther mss. in herb. Berol. = Halleri Willd.

1) In GILIBERT, Fl. lith. inchoata (1781) befinden sich unter dem Separattitel »Chloris Grodnensis« folgende zur *Pulsatilla*-Gruppe gehörige LINNÉ'sche Namen: *Anemone patens*, *pratensis*, *vernalis*, *Pulsatilla*, letztere mit der Zahl 543.

2) Diese Art ist so nahe mit *P. capensis* verwandt, dass man sie auch als var. *P. capensis* (L.) Lam. var. *tenuifolia* Spr. p. sp. benennt.

vulgaris >< vernalis Rchb., Fl. excurs. 733 (1830/32)?.

vulgaris Mill. var. recta Gilib. p. sp. = vulgaris Mill. var. typica Beck = *Pulsatilla L.*
var. *angustisecta* Rchb., Ic. germ. IV. tb. 54.

vulgaris Mill. var. ⁷grandis Wenderoth p. sp., BECK, Fl. N.-Ö. I. 409 (1890) = **Halleri**
All. γ. auricoma Pritz. = *Pulsatilla L.* β. *latisecta* Neilr.

vulgaris Maxim., Prim. p. 49 (nec MILL.) = *montana* Hoppe var. *sibirica* Rgl.

Wallichiana Royle, Ill. Bot. Himal. Mts. fasc. II. 52 (1834) = *albana* Stev. var. *Wallichiana* (Royle) Hth.

Wahlenbergii Szont., Verh. Z.-B. G. XIII. 1082 (1863) = *patens* Mill. var. *Wahlenbergii* Hth. = **patens L.** var. *Wahlenbergii* Szontagh.

Wolfgangiana Rupr., Bull. phys.-math. Ac. St. Pétersb. XII. 248 (1854) = *hirsutissima* Britton.

Wolfgangiana Besser, teste Koch in ROEHLING, Deutschl. Fl. IV. 106 (1823), Rchb., Ic. crit. IV. 354 = *patens* L. >< *nigricans* Störck? (cfr. finem proomeii nostri) vel
= *praeced.*, vel = *patens* Mill. var. *Wahlenbergii* Szontagh?

Zichyi Schur in Ö. B. Z. XIII. 317 (1863) = *pratensis* Mill. var. *ochroleuca* = **pratensis** L. var.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanische Jahrbücher für Systematik,
Pflanzengeschichte und Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Huth Ernst

Artikel/Article: [Über Schwierigkeiten und Ungenauigkeiten in der
Nomenklatur der Gattung Pulsatilla 582-592](#)